

Konzerte aller Art:

Ein **Konzert** war ursprünglich eine musikalische Form, bei der verschiedene Sängerstimmen miteinander wetteifern. So kommt das Wort „Konzert“ vom lateinischen „concertare“ = „wettstreiten“. Meistens gibt es bei einem Konzert einen schnellen Anfangs- und Schlußsatz und einen langsamen Mittelsatz. Üblich sind auch 4-Sätzig Konzerte. Von Bach haben wir u.a. 3 Konzerte für ein oder zwei Violinen, ein Tripelkonzert, 6 Brandenburgische Konzerte und 14 Konzerte für ein bis vier Cembali. Konzerte kann man in verschiedene Formen einteilen. Die wichtigsten sind:

Kirchenkonzert / geistliches Konzert

Dies ist die älteste Form des Konzertes. Sie gibt es seit 1602.

Symphoniekonzert

Wird von einem Symphonieorchester auch mit größeren Instrumenten gespielt.

Kammermusikkonzert

In einem Kammermusikkonzert werden nur Kammermusikstücke aufgeführt.

Solokonzert

Wurde von fast allen barocken Komponisten komponiert. Darunter auch Antonio Vivaldi, Johann Sebastian Bach und Georg Philipp Telemann. Hierbei spielt ein Soloinstrument mit Orchesterbegleitung.

Concerto grosso

gab es um 1700. Aus diesem sind die **Sonate** und unser **heutiges Konzert**, das vorranigig eine musikalische Veranstaltung für Zuschauer ist, entstanden.